

neum, kan zu wegen gebracht werden / als so viel  
 Ankosten anzulegen zu vnterschiedlichen kuppfer-  
 nen Instrumenten ins Laboratorium gehörig.  
 Vnd ist diese Invention nicht allein gut / die Kosten  
 zu sparen / welche man sonst an kuppferne Ge-  
 schirre legen müste / sondern es wirdt auch viel  
 Raum vnd Platz damit erhalten / also / daß man so  
 viel Ofen ins Laboratorium nicht bauen darff /  
 dann wann man allhier das eine hölzerne Ge-  
 schirre / es sey gleich ein Faß zum distilliren / oder ein  
 Balneum gebrauchet / vnd nicht mehr von nöthen  
 hat / so setzet man solches auff eine Seite / so lange  
 biß man seiner wieder bedarff / welches man aber an  
 den ingemauerten Kesseln nicht thun kan; deßglei-  
 chen dienet diese Invention auch an solche Dertter /  
 da man keine gute Arbeiter oder Handwercks-Leuth  
 haben kan / kuppferne Instrumenta zu machen / dann  
 man viel leichter ein hölzernes Faß / als einen kupp-  
 fern Kessel kan machen lassen. Es ist auch gut  
 sein Werck durch eine solche Kugel zu verrichten /  
 wo man etwas Secrets thun will / daß nicht ein  
 jedweder darüber lauffen könne. Dann man kan  
 an einem Orth den Ofen mit der Kugel / vnd an  
 einem andern Orth oder Kammer / (welche etwan  
 den Ofen mit einer wand vnterscheidet vnd abge-  
 schlossen hat) sein Balneum oder Braw. Kessel  
 stehen haben: Also / daß derjenige / welcher das Fe-  
 wer schüret / nit sehen kan / was damit gethan wird /  
 dann man offtermahl das Feuer im Nothfall  
 durch vnachtsame Jungen oder Mägde muß schü-